

PRESSEMITTEILUNG

Greifswald, 16.03.2022

Greifswald
MARKETING



Greifswald mit deutlichem Übernachtungsplus 2021

Die Stadt verzeichnet das größte Plus in Mecklenburg-Vorpommern

Die Folgen der Coronavirus-Pandemie hatten den Tourismus in Mecklenburg-Vorpommern auch 2021 weiter fest im Griff. Doch während das Bundesland insgesamt ein deutliches Minus zu verzeichnen hat - die Zahl der Gästeankünfte sank um 9,9 Prozent auf rund 5,5 Millionen, die der Übernachtungen um 4,4 Prozent auf knapp 26,6 Millionen -, darf sich Greifswald über ein Plus gegenüber dem Vorjahreszeitraum freuen! Die Universitäts- und Hansestadt konnte sowohl die Zahl der Übernachtungen als auch die Aufenthaltsdauer der Gäste steigern und ist damit Wachstumsspitzenreiter in MV. Nur eine weitere Stadt im Bundesland - Wismar - verzeichnet ebenfalls einen Zuwachs im Vergleich zu 2020.

"Nachdem die Hotellerie und Gastronomie lange pandemiebedingt mit erheblichen Einbußen zu kämpfen hatte, sind wir optimistisch, dass sich der Tourismus weiter erholt.", so Maik Wittenbecher, Geschäftsführer der Greifswald Marketing GmbH. „Im Vergleich zu 2020 konnte Greifswald ein Plus von 6,8% an Übernachtungen erzielen. Verantwortlich ist dafür unter anderem, dass der Geschäftstourismus eine wichtige Bedeutung in Greifswald hat. Auch die durchschnittliche Aufenthaltsdauer konnten wir von 3,0 (2020) auf 3,4 Tagen (2021) leicht steigern."

Während die Hansestadt 2020 nach offiziellen Angaben des Statistischen Landesamtes rund 193.900 Übernachtungen verbuchen konnte, waren es 2021 schon 207.250.

Die Zahl der Ankünfte ging leicht zurück auf 61.566.

Insbesondere im Sommer war die gesteigerte Nachfrage auch in der Greifswald-Information spürbar. „Es gab viele kurzfristige Anfragen von Spontanreisenden, die wir zum Teil nur schwer bedienen konnten, da die Unterkünfte in der Stadt in der Hauptsaison vollständig ausgebucht waren.“, weiß Sophie Dufke, Leiterin der Information.

Die Greifswald-Information musste entsprechend der Landesverordnung in den ersten Monaten des vergangenen Jahres geschlossen bleiben und öffnete erst zum 01.06. erneut für Besucher*innen ihre

Türen. Von Juni bis Dezember wurden hier rund 60.000 Gäste gezählt. Besucherstärkster Monat war erwartungsgemäß der August.

Auf die rege Nachfrage reagiert die Greifswald Marketing GmbH bereits in diesem Jahr. So werden die Öffnungszeiten der Stadtinformation in der Hauptsaison ausgeweitet. Statt wie bislang von Juli bis August gelten nun für den Zeitraum Juni bis September erweiterte Öffnungszeiten; dann begrüßt die Greifswald-Information an 7 Tagen pro Woche Einheimische und Touristen.

Auch das Stadtführungsangebot wird angepasst. So finden die öffentlichen Rundgänge in diesem Jahr von April bis Oktober Montag bis Samstag um 11 Uhr und von Juni bis September täglich um 11 und um 14 Uhr statt.

Weitere Informationen zu Öffnungszeiten und Stadtführungen finden Sie unter: www.greifswald.info